



- Kooperationsprojekt von acht LEADER-Gebieten
- Qualifizierung und Vernetzung von Parks und Gärten
- touristische Wertschöpfung + Bewahrung Kulturerbe

## Projektmanagement Park- und Gartennetzwerk

### Westsächsische Gartenkleinode blühen auf

Historische Gärten sind in den ländlichen Räumen Westsachsens zahlreich zu finden. Diese sichtbar und erlebbar zu gestalten, war Anliegen eines Projektmanagements.

Das Projekt konnte an verschiedene Vorarbeiten und ehrenamtliche Aktivitäten anknüpfen sowie auf eine gute Nachfrage nach Gartenreisen aufbauen.

58 Parks und Gärten beteiligten sich und starteten mit einer Bestandsaufnahme. Auf dieser Grundlage wurde der kulturhistorische Wert und das touristische Potenzial ermittelt. Im Weiteren erhielten alle teilnehmenden Parks und Gärten konkrete Empfehlungen und Maßnahmenvorschläge zur Qualifizierung der Anlagen.



Parkseminar im Rittergut Kössern

In zahlreichen Workshops wurden Themen, wie die botanische Aufwertung der Anlagen, Aufbau attraktiver Wintergärten, gastronomische Angebote für Tagesgäste sowie Produktentwicklung praxisnah vermittelt bzw. vorgestellt.



Treffen des Park- und Gartennetzwerkes

In gemeinsamer Arbeit entstand unter anderem eine neue Garten-Radroute entlang der Mulde, die bereits von der Tourist-Information Grimma vermarktet wird. Auf der 30 Kilometer langen Rundtour kann der Gast drei Gartenepochen erleben ([www.outdooractive.com/de/route/radtour/grimma/grimmaer-gartenmulde-rad/53153516/](http://www.outdooractive.com/de/route/radtour/grimma/grimmaer-gartenmulde-rad/53153516/)).

Kulturelle Sehenswürdigkeiten und Geschichten um historische Persönlichkeiten der Region komplettieren die neu entwickelten Park- und Gartentouren. Es folgten erste Tests mit Probe-Gruppenreisen. Alle sechs

Touren fanden mit über 50 Teilnehmern reges Interesse.

Parallel zu den Vermarktungsaktivitäten gingen Bauvorhaben in die Umsetzung, wie zum Beispiel die denkmalgerechte Sanierung des Agnestempels im Schlosspark Machern.



Agnestempel im Schlosspark Machern

Alle Projektpartner wurden durch die Vernetzung und den Erfahrungsaustausch in ihrer Arbeit gestärkt.

Fazit: Das Kooperationsprojekt der acht LEADER-Gebiete hat einen wirksamen Beitrag zum Erhalt und zur touristischen Inwertsetzung von Parks und Gärten im ländlichen Raum leisten können.

In einem Folgeprojekt soll gemeinsam mit dem Tourismusverband auf offene Themen, wie eine gemeinsame Webplattform, sowie die weitere Angebotsentwicklung und Wissensvermittlung eingegangen werden.

|   |  |
|---|--|
| <b>Projekttitel</b>                           | Projektmanagement Park- und Gartennetzwerk   |
| <b>LEADER-Gebiete</b>                         | Delitzscher Land, Klosterbezirk Altzella, Leipziger Muldenland, Land des Roten Porphy, SachsenKreuz+, Schönburger Land, Südraum Leipzig, Sächsisches Zweistromland-Ostelbien   |
| <b>Bewilligungsbehörde</b>                    | Landkreis Leipzig  |
| <b>Projekträger</b>                           | Tourismusverband LEIPZIG REGION e.V. (ehemals Tourismusverband Sächsisches Burgen- und Heideand e. V.)   |
| <b>Vorhabenstandorte</b>                      | 58 Park- und Gartenanlagen in den Landkreisen Leipzig, Nordsachsen, Mittelsachsen und Zwickau  |
| <b>Investitionsvolumen / LEADER-Förderung</b> | 86 990 Euro /<br>82 640 Euro   |
| <b>Realisierungszeitraum</b>                  | 2018 bis 2020  |
| <b>Ansprechpartner</b>                        | LEADER-Regionalmanagement Leipziger Muldenland<br>03437 – 707071 und 0163 – 5482219<br>regionalmanagement@leipzigermuldenland.de   |
| <b>Internet</b>                               | <a href="http://www.grimma.de/freizeit-und-tourismus/naturerlebnisse/parks-und-gaerten/">www.grimma.de/freizeit-und-tourismus/naturerlebnisse/parks-und-gaerten/</a><br><a href="http://www.leipzig.travel/ausflugsziele-leipzig/ausflugsziele-saechsisches-burgenland">www.leipzig.travel/ausflugsziele-leipzig/ausflugsziele-saechsisches-burgenland</a> |



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete